



**PIRATENPARTE**  
*Mittelbaden*

# Protokoll der Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2015

Piratenpartei Deutschland  
Kreisverband Mittelbaden

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
1 Prüfungsrahmen .....	3
1.1 Prüfungszeitraum .....	3
1.2 Beteiligte Personen .....	3
1.3 Hinweis zur Schatzmeisterei.....	3
2 Allgemeine Prüfungen .....	4
3 Prüfung der Barkassen .....	5
4 Prüfung der Bankkonten .....	6
4.1 Girokonto Volksbank Baden-Baden Rastatt IBAN: DE70 6629 0000 0060 3585 08 ....	6
5 Prüfung der Buchhaltung .....	7
5.1 Finanzbuchhaltung.....	7
5.2 Personalbuchhaltung .....	8
6 Steuerrelevante Tatbestände.....	9
6.1 Spenden.....	9
7 Fazit und Empfehlungen .....	10
8 Kommentierungen zu ausgewählten Prüfungspunkten .....	11
8.1 Allgemeine Prüfung / Prüfung der Bankkonten....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
9 Prüfungserklärung .....	12

# 1 Prüfungsrahmen

## 1.1 Prüfungszeitraum

Es wurde der Buchungszeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015 geprüft.

## 1.2 Beteiligte Personen

Die Prüfung wurde am 31.12.2015

durch die Parteimitglieder

- Mathias Nees, gewählt im Rahmen des Kreisparteitags 2015.1
- Britta Weinbrenner, gewählt im Rahmen des Kreisparteitags 2015.1

durchgeführt. Für Auskünfte stand das Vorstandsmitglied Henrik Eisele zur Verfügung.

## 1.3 Hinweis zur Schatzmeisterei

Immo Reichardt trat am 12.04.2014 als Schatzmeister zurück. Die Schatzmeisterei wurde bis zur turnusmäßigen Wahl am 18.04.2015 kommissarisch durch den stellvertretenden Vorsitzenden Henrik Eisele geführt. Im Rahmen der Kreismitgliederversammlung wurde Henrik Eisele als Schatzmeister gewählt.

## 2 Allgemeine Prüfungen

Folgende Unterlagen wurden vorgelegt:

Prüfung	BG	Kommentar
Buchungsbelege	✓	
Bankkontenauszüge	✓	

Prüfung	BG	Kommentar
Prüfungsfeststellungen und empfohlene Maßnahmen aus der vorherigen Kassenprüfung des Jahres 2014 liegen vor und werden zur Nachkontrolle herangezogen.	✓	
Die Belegablage ist übersichtlich und nach einem nachvollziehbaren Ordnungsprinzip gestaltet.	✓	

siehe Kommentar

### **3 Prüfung der Barkassen**

Bar-Einnahmen wurden zeitnah auf das Girokonto bei der Volksbank einbezahlt und somit die Barkassen wieder auf Null gesetzt. Alle Transaktionen konnten durch Quittungen belegt werden. Weitere Barkassen werden nicht geführt.

siehe Kommentar

## 4 Prüfung der Bankkonten

Es wird ein Bankkonto geführt.

### 4.1 Girokonto Volksbank Baden-Baden Rastatt IBAN: DE70 6629 0000 0060 3585 08

Prüfung	BG	Kommentar
Der Jahresanfangs- und der Jahresendbestand lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	✓	
Die Kontoauszüge der Bank sind für den gesamten Prüfungszeitraum lückenlos dokumentiert.	✓	

siehe Kommentar

## 5 Prüfung der Buchhaltung

### 5.1 Finanzbuchhaltung

Prüfung	BG	Kommentar
Henrik Eisele hat erklärt, dass alle Buchungsvorgänge erfasst und dass keine weiteren Geldbestände und Schwebeposten vorhanden sind.	✓	
Für alle Buchungen sind lt. Stichprobenprüfung Belege vorhanden. Alle Buchungseintragungen sind mit Belegnummern versehen.	✓	
Die Verbuchung aller Belege eines Monats wurde vollständig überprüft.	✓	Prüfung aller Belege des Gesamtjahres
Sämtliche Einnahmen und Ausgaben wurden addiert. In der Addition des Vorjahresbestandes + Einnahmen/ oder - Ausgaben des Prüfzeitraums, ergab den ausgewiesenen Endbestand laut Auszug des Kreditinstituts	✓	
Es wird eine aktuelle Inventarliste geführt, aus der die Bestände jeweils zum Jahresende ersichtlich sind.	✓	
Alle Ausgaben wurden konform mit der Satzung getätigt. Notwendige Beschlüsse der Mitgliederversammlung oder des Vorstands liegen vor.  Die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung werden im Rahmen der Buchhaltung offensichtlich eingehalten.  Insbesondere der Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit wurde beim vorliegenden Jahresabschluss beachtet.	✓	Beschlüsse können auf der Seite des Kreisverbands im Piratenwiki sowie anhand der Protokolle der Vorstandssitzungen nachvollzogen werden.
Die Aufbewahrung der Buchhaltungsunterlagen erfolgt konform mit den gesetzlichen Fristen.	✓	

siehe Kommentar

## 5.2 Personalbuchhaltung

Prüfung	BG	Kommentar
Reisekostenabrechnungen wurden stichprobenartig auf zutreffende km-Pauschbeträge, Angaben zum Verpflegungsmehraufwand (Zeit, Abwesenheitsdauer) geprüft.	✓	
Die Rednerpauschale wird ausschließlich für „echte“ Redner angesetzt.	-	Kein Vorgang.
Die Ehrenamtspauschale wird gemäß der Parteisatzung gezahlt.	-	Keine Zahlung.

siehe Kommentar

## 6 Steuerrelevante Tatbestände

### 6.1 Spenden

Prüfung	BG	Kommentar
Es wird ein Spendenbuch geführt, in dem alle Spenden fortlaufend nummeriert aufgeführt sind.	✓	
Zu jeder Spende existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigungen.	✓	
Auf der Zuwendungsbestätigung ist der Bezug zur Positionsnummer im Spendenbuch und/oder zum Buchungsbeleg in der Finanzbuchhaltung dokumentiert.	-	
Die Zuwendungsbestätigungen orientieren sich an den Formularvorgaben des Bundesfinanzministeriums in der jeweils für den Prüfungszeitraum geltenden Version ( <a href="http://www.bundesfinanzministerium.de">www.bundesfinanzministerium.de</a> )	✓	Es wird das offizielle Formular des Bundesverbands verwendet.
Erhaltene Spenden sind über separate Konten in der Gewinn- und Verlustrechnung nachweisbar.	✓	Auflistung unter Haushaltsposten E3 bzw. E4.
Die Bewertung von Sachspenden erfolgte unter Berücksichtigung der steuerrechtlichen Bewertungsvorschriften. Die Wertangabe des Spenders wurde anhand von objektiven Unterlagen (z. B. Kaufbeleg) überprüft. Der Nachweis ist dem Doppel der Zuwendungsbescheinigung beigelegt.	-	Im Prüfungszeitraum nicht relevant.
Einzelspenden sind durch Überweisungsbelege, Lastschriftbelege oder Einzahlungsquittungen belegt.	✓	
Für zweckgebundene Spenden wurde der jeweilige Verwendungsnachweis (z.B. im Spendenbuch) dokumentiert.	✓	Ja, über Spendenbuch und Haushaltsplan.

siehe Kommentar

## 7 Fazit und Empfehlungen

- Empfehlung: Auf den Zuwendungsbescheinigungen sollte der Verweis zum Spendenbuch angebracht werden.

## **8 Kommentierungen zu ausgewählten Prüfungspunkten**

Keine

## 9 Prüfungserklärung

Die Buchhaltung befindet sich in einem ordentlichen, übersichtlichen Zustand.

Die im Kassenbericht aufgeführten Geldbestände stimmten mit dem Saldo der eingesehenen Kontoauszüge/Umsatzlisten überein. Es ergeben sich keine Beanstandungen.

Die Belege konnten eingesehen werden. Die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß und in zutreffender Höhe verbucht.

Die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2015 wird empfohlen.

Weisenbach, den 31.12.2015



---

Unterschrift Kassenprüfer



---

Unterschrift Kassenprüfer